Kirchenmusikverband
Baden

Protokoll
1. Ordentliche Wahlmitgliederversammlung am 09.03.2024, 11.30-13.20 Uhr
im Asam-Saal des Ettlinger Schlosses

Anwesenheit:

34 persönliche Mitglieder: Bartels, Binnig, Bogon, Braatz-Tempel, Bürck, Dörnenburg, Eilers, Flierl, Fuierer, Gabriel, Georgii, Gortner, Kiene, Labsch, Ludwig, Marten-Büsing, Maute, Michaelis, Michel, Moßmann, Nickisch, Plagge, Raiser, Reichert, Schaefer, Schäfer, Škarnulytė, Stahl, Tschochohei, Vornehm, Walter, Weber, Wigand, Hansert (Beitritt 09.03.2024)

10 Vertreter:innen von Kirchen-/Pfarrgemeinden: Buchmann, Ehrismann, Friese, Schäfer, Stängle, Vornehm, Wander, Ludwig, Flierl, Fuierer

28 Vertreter:innen von Chören/Ensembles: Bindschädel, Boeckh, Bogon, Braatz-Tempel, Burkhardt, Gabriel, Gabriel, Gortner, Labsch, Jäger, Kiene, Krokenberger, Lehr, Maute, Meinzer, Michaelis, Moßmann, Müller-Tiede, Reuß, Rupp, Schaefer, Škarnulytė, Stahl, Tischler, Tschochohei, Weber, Wigand, Ziegler

1. **Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung, heutiges Protokoll**

   Jens-Martin Ludwig begrüßt die anwesenden persönlichen Mitglieder und die Vertreter:innen korporativer Mitglieder. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen, wie in der Einladung ersichtlich. Das Protokoll führt Marie-Susan Weber.

   Zur Einstimmung wird aus dem neuen Chorheft musiziert. Achim Plagge dankt dem Chorheftausschuss an dieser Stelle herzlich für die getane Arbeit. Der Strube-Verlag hat dankenswerterweise für den heutigen Tag Vorabexemplare zu Verfügung gestellt.

2. **Genehmigung der Protokolle der Mitgliederversammlungen vom 23.07.2023**

   Die Protokolle der letzten Mitgliederversammlung sind allen zugegangen. Es gibt keine Änderungsanträge. Bei Enthaltung von 5 Stimmen werden die Protokolle der Mitgliederversammlung des Verbands Ev. Kirchenchöre in Baden, der Mitgliederversammlung des Verbands Ev. Kirchenmusiker:innen Badens und der Gründungsversammlung des Kirchenmusikverbands der Ev. Landeskirche in Baden angenommen.

3. **Berichte aus dem Verbandsrat und aus den Fachgruppen**

   Verbandsrat:
   Jens-Martin Ludwig berichtet als Vorsitzender des Verbandsrats aus der Arbeit:

- Der Verbandsrat besteht aus den Fachgruppenvorsitzenden und stellvertretenden Fachgruppenvorsitzenden der Fachgruppe Chöre (Reichert, Plagge) und der Fachgruppe kirchenmusikalischer Dienst (Ludwig, Flierl), sowie dem Vorsitzenden der Fachgruppe Popularmusik (Georgii), weiter aus den drei von der Mitgliederversammlung gewählten Vertreter:innen (Kiene, Marten-Büsing, Moßmann) sowie einer von der Landessynode entsandten Vertreterin (Dörnenburg), Landeskantor Achim Plagge und dem LKMD (Michaelis). Beratend nehmen Kreplin, Mautner, Weber teil.
- Den Vorsitz im Verbandsrat hat Jens-Martin Ludwig übernommen und sich mit David Reichert dahingehend verständigt, nach zwei Jahren den Vorsitz voraussichtlich an ihn abzugeben.
- Aufgaben und Themen waren bisher insbesondere die Mittelverteilungsplanung, die graphische Gestaltung der Wort-Bild-Marke, die Homepage, sowie die Mitgliederinformation in der Übergangszeit der Verbandsfusion.

Marie-Susan Weber erläutert nochmals die Arten der Mitgliedschaft im neuen Verband:
- Persönliche Mitglieder zahlen einen Mitgliedsbeitrag und erhalten neben dem Journal Kirchenmusik auch die Strube-Zeitschrift „Forum Kirchenmusik“. Sie sind stimmberechtigt für die Wahlen zur Fachgruppe Kirchenmusikalischer Dienst.
- Kirchenchöre und Ensembles können korporative Mitglieder werden; sie müssen eine:n Vertreter:in benennen und sich entscheiden, ob sie für die Wahlen zur Fachgruppe Chöre oder zur Fachgruppe Popularmusik stimmberechtigt sein wollen. Solange der Verband durch die Landeskirche auskömmlich finanziert ist, zahlen sie keinen Mitgliedsbeitrag.
- Gleiches gilt für badische Kirchengemeinden und Kirchenbezirke.
- Weitere korporative Mitglieder können ebenfalls aufgenommen werden, z. B. freie Chöre oder fördernde Institutionen.

Fachgruppe Chöre:
Reichert berichtet:
- Die Fachgruppe hat Kooptierungen vorgenommen mit dem Ergebnis folgender Besetzung: Reichert (gewählter Vorsitzender), Plagge (gewählter Stellvertreter), Pfr.in Tina Blomenkamp, Prälat i. R. Traugott Schächtele, Pfr. Malte Dahme,
beratend: Michaelis, Schaefer, Weber
- Bisherige Themen waren insbesondere: Mitgliederliste Chöre, Singwochen, Zuschüsse, Förderprogramm Chorgründungen
- Plagge stellt dar: 2024 findet nur die Kindersingwoche statt (Leitung: Laura Škarnulytė), 2025 gibt es wieder eine Kindersingwoche (Leitung: Elisabeth Fröschle) und eine Jugendsingwoche (Leitung: Laura Škarnulytė).
- Die Landesjugendkantorei braucht wieder Nachwuchs.

Fachgruppe Kirchenmusikalischer Dienst:
Flierl berichtet:
- Die Fachgruppe hat Kooptierungen vorgenommen mit dem Ergebnis folgender Besetzung: Ludwig (gewählter Vorsitzender), Flierl (gewählter Stellvertreter), Kantorin Jakoba Marten-Büsing, Michael Uhrmeister, Bezirkskantor Carsten Wiedemann-Hohl,
beratend: Michaelis, Petersen, Plagge, Weber
- Bisherige Themen waren insbesondere: Fortbildungstage 2024 mit Schwerpunkten

Orgelimprovisation und Chor (Orgelworkshop mit David Franke, chorisches Angebot, Einführung in Notensatzprogramm Dorico und in den Lukas-Websitebaukasten); Termin: 21.-23. Juli 2024 in Bad Herrenalb

Fachgruppe Popularmusik:
Georgii berichtet:

- Die Fachgruppe hat sich erst kürzlich konstituiert und Kooptierungen vorgenommen mit dem Ergebnis folgender Besetzung:
  Georgii (gewählter Vorsitzender), Link (gewählter Stellvertreter), Lars Quincke, Jens Nobiling, beratend: Michaelis, Weber
- Bisherige Themen waren die Verstärkung des Netzwerks Popularmusik und die Idee eines möglichen „Runden Tisches Pop“.

4. Vorstellung der Jahresabschlüsse 2023 und Mittelverteilung 2024

Weber stellt die Jahresabschlüsse der beiden aufgelösten Verbände sowie des neugegründeten Kirchenmusikverbands für 2023 sowie die vom Verbandsrat vorgesehene Mittelverteilung für 2024 dar.
Kirchenchorverband – Jahresabschluss per 30.09.2023
Der Abschluss weist Einnahmen auf von € 49.633,63.
Die Ausgaben beliefen sich auf € 138.636,54, hierin ist die Übertragung des Restvermögens an den neuen Verband bereits enthalten.
Der Übertrag betrug € 88.310,45.

Kirchenmusikerverband – Jahresabschluss per 30.09.2023 und Abrechnung der Kontoauflösung zum 15.12.2023
Der Abschluss weist Gesamteinnahmen einschließlich Anfangsbestand Girokonto von € 44.928,91 auf.
Auf der Ausgabenseite stehen Ausgaben von € 22.852,37 Euro.
Der Übertrag auf den neuen Verband zum Datum der Kontoauflösung setzt sich zusammen aus dem Überschuss des Jahresabschlusses (€ 22.076,54) zuzügl. dem Saldo des aufgelösten Sparbuchs (€ 6.659,66) abzügl. der nach dem 30.09. noch angefallenen Kosten für den Fortbetrieb der Website und Kontoführungsgebühren (€ 72,77), im Ergebnis € 28.663,43.

Neugegründeter Kirchenmusikverband – Jahresabschluss per 31.12.2023
Per Saldo wurden für die Fortführung der Verbandsaktivitäten in der Zeit vom 01.10.2023 bis 31.12.2023 € 5.359,58 verbraucht. Dies war der Verbandsrücklage, die aus den von den aufgelösten Verbänden übertragenen Mitteln gebildet wurde, zum Jahresende zu entnehmen. Weiter waren in den Einnahmen enthaltene Spenden für „Chöre helfen Chören“ in Höhe von € 2.050,80 Anfang 2024 zu entnehmen und an den Dachverband CEK zu überweisen.

Der Stand der Rücklage zum 01.01.2024 beträgt somit:
Gesamtrücklage € 109.563,50,
davon € 25.836,45 aus dem Vermögen des ehem. Kirchenmusikerverbandes
und € 83.726,05 aus dem Vermögen des ehem. Chorverbandes.

Mittelverteilung 2024:
Die Landeskirche stellt Mittel von € 43.000 zur Verfügung.
Hieraus ist ein Haushaltsplan mit Einnahmen und Ausgaben von jeweils € 80.750 Euro aufgestellt worden.
Größere Positionen sind:

- 2500 Euro Reisekosten
- 8000 Euro Fortbildungstagung
- 28800 Euro für LaJuKa und Singwochen
- 1800 Euro allg. Geschäftsbedarf
- 2000 Euro Noten
- 8500 Euro Druckkosten Journal und Bezug Forum Kirchenmusik
- 4000 Euro Mitgliedsbeiträge
- 18000 Euro für Honorare (freiberufliche Dozierende, z. B. 3000 Euro für Pop-Kurse, Aufwandsentschädigung Geschäftsführung, Stimmbildung Landesjugendkantorei, Schriftleitung Journal...)

5. Bericht der Kassenprüfung und Erteilung der Entlastungen für das Rechnungsjahr 2023

Lothar Gabriel und Stephan Lehr berichten von der Prüfung der beiden Buchhaltungen am 23. Februar 2024 im EOK, die ohne jede Beanstandung verlief. Sie bitten um Entlastung der Kassenführerinnen. Jens Ludwig dankt den Kassenprüfern. Johannes Michel stellt den Antrag auf Entlastung der jeweils verantwortlichen Vorstände seitens der Mitgliederversammlung.
Diese wird einstimmig erteilt.

6. Wahlen

Michaelis übernimmt gemäß der Ordnung des Verbands die Wahlleitung der Wahlen für die Amtsperiode 2024-2028.

a. Fachgruppenvorsitzende und Stellvertretungen
   Es erfolgen folgende Kandidaturen:
   - FG Kirchenmusikalischer Dienst
     - Vorsitz: Jens-Martin Ludwig
     - Stellvertreter: Matthias Flierl
       Die Abstimmung findet, da kein Einspruch gegen das Procedere erfolgt, offen und en bloc statt.
       Die Kandidaten werden einstimmig gewählt von allen für die Fachgruppe anwesenden Wahlberechtigten. Die Gewählten nehmen die Wahl an.
   - FG Chöre
     - Vorsitz: David Reichert
     - Stellvertreterin: Pia Löb
       Die Abstimmung findet, da kein Einspruch gegen das Procedere erfolgt, offen und en bloc statt.
       Die Kandidaten werden einstimmig gewählt von allen für die Fachgruppe anwesenden Wahlberechtigten. Die Gewählten nehmen die Wahl an; die nicht anwesende Pia Löb hatte dies vorab schriftlich erklärt.

- FG Popularmusik
    - Vorsitz: Christoph Georgii
      Stellvertreter: Johannes Link
      Die Abstimmung findet, da kein Einspruch gegen das Procedere erfolgt, offen und en bloc statt.
      Die Kandidaten werden einstimmig gewählt von allen für die Fachgruppe anwesenden Wahlberechtigten. Die Gewählten nehmen die Wahl an, der nicht anwesende Johannes Link hatte dies vorab schriftlich erklärt.

b. Verbandsrat
    - Kandidaturen: Jakoba Marten-Büsing, Jochen Kiene, Susanne Moßmann
      Die Abstimmung findet, da kein Einspruch gegen das Procedere erfolgt, offen und en bloc statt.
      Die Kandidaten werden einstimmig mit einer Enthaltung gewählt. Die Gewählten nehmen die Wahl an.

c. Kassenprüfung
   Laut Ordnung des Kirchenmusikverbands ist die Wahl von Kassenprüfer:innen möglich, aber nicht verpflichtet. Es erfolgt kein Antrag auf Wahl von Kassenprüfer:innen.

7. Beschluss zur Beitragsstruktur

Ludwig erläutert den vom Verbandsrat unterbreiteten Beschlussvorschlag:

Die Mitgliederversammlung beschließt mit Wirkung vom 01.01.2024 folgende Beitragsstruktur:
a) Persönliche Mitglieder im hauptberuflichen kirchenmusikalischen Dienst € 60/Jahr
b) Sonstige persönliche Mitglieder € 30/Jahr, Studierende € 15/Jahr
c) Die Mitgliederversammlung verzichtet im Hinblick auf die Weitergabemöglichkeit der künftigen digitalen Ausgabe von Forum Kirchenmusik auf das Angebot einer Mitgliedschaft ohne Bezugsrecht der Zeitschrift. Sie ermächtigt jedoch die Geschäftsstelle, im Falle von Doppelmitgliedschaften in mehreren Landesverbänden Mitgliedern den Beitrag auf 30 € / 15 € zu ermäßigen, sofern der Bezug der Zeitschrift nicht über den badischen Verband erfolgt.
d) Für korporative Mitglieder aus dem Kreis der Kirchengemeinden, Kirchenbezirke und kirchlichen Ensembles innerhalb der Ev. Landeskirche in Baden: derzeit kein Mitgliedsbeitrag erforderlich.
e) Für sonstige korporative Mitglieder: € 40 /Jahr

Der Beschlussvorschlag wird einstimmig angenommen.

8. Vorstellung der neuen Internetseite (verband.kirchenmusik-baden.de), des neuen Logos und der neuen Ehrennadel

Neben der neuen Farbwelt stellt Jens-Martin Ludwig das Signet und die Einfügung in die neue Homepage vor.
Es fehlt noch die Startseite, diese wird in wenigen Wochen freigeschaltet. Die Ehrennadeln sind neu gestaltet und werden etwa ab Sommer 2024 im e-shop der Landeskirche erhältlich sein. Urkundenbestellungen sind künftig direkt über die neue Homepage möglich.

9. Chorfest 2025 und Vorstellung des Chorheftes

Achim Plagge lädt ein zum Chorfest in Emmendingen (4., 5. und 6. Juli 2025). Der Sonntag ist eher für den Bezirk Emmendingen gedacht.
Das Chorheft beinhaltet über 20 Stücke, auch Teile des neuen Oratoriums über Albert Schweitzer. Die Uraufführung wird unter Leitung von Traugott Fünfgeld am Freitag stattfinden, der das Stück komponiert.
Carola Maute übernimmt das Programm der Kinderchöre (Kindertag mit eigenem Abschlusskonzert und Gottesdienstbeteiligung). Der Festgottesdienst findet am Samstag um 17.00 Uhr statt.
Im kommenden Journal Kirchenmusik wird das Programm noch einmal detailliert dargestellt werden.

10. Verschiedenes

a. Termin Mitgliederversammlung 2025
   Es soll ein Format gefunden werden außerhalb der Fortbildungstage. Der Verbandsrat wird darüber noch beraten. Die Veröffentlichung des Termins erfolgt im Journal Kirchenmusik (das auch auf der Homepage abrufbar ist); gemäß Ordnung des Verbands erfolgt eine individuell adressierte schriftliche Einladung nur zur alle vier Jahre stattfindenden Wahlmitgliederversammlung.
b. Beendigung der Bezuschussung von Chorfreizeiten
   David Reichert weist darauf hin, dass die Bezuschussung von Chorwochenenden ab 2024 eingestellt werden soll. Das Gesamtbudget wurde hierdurch nicht unerheblich belastet, zugleich waren die einzelnen Zuschussbeträge (ca. 120-170 Euro) für eine Chorreise sehr niedrig.
c. Jens Ludwig dankt Susanne Moßmann für die redaktionelle Arbeit am Journal Kirchenmusik und Marie-Susan Weber für die Geschäftsführung. Er dankt allen in den Gremien Beteiligten für die gute Zusammenarbeit und freut sich auf die weitere Arbeit.

Er dankt den Anwesenden fürs Kommen und schließt die Mitgliederversammlung.

Karlsruhe, 09.03.2024

Jens-Martin Ludwig
Sitzungsleitung

Marie-Susan Weber
Protokollführung